

**TOP 15**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Bau- und Grundstücksausschuss	11.06.2018	öffentlich
Stadtrat	18.06.2018	öffentlich

**Vorlage der Verwaltung**

**Ausbau der Jahnstraße, im Stadtteil Oppau - Genehmigung der Baumaßnahme**

Vorlage Nr.: 20185724

**ANTRAG**

nach der einstimmig ausgesprochenen Empfehlung des Bau- und Grundstücksausschusses vom 11.06.2018:

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Die Straßenbaumaßnahme Ausbau der Jahnstraße mit Gesamtkosten in Höhe von 1.200.000,- Euro (einschl. MwSt.) wird genehmigt.

## 1. Begründung und Beschreibung der Maßnahme

Der Ausbau der Jahnstraße ist im Straßenausbauprogramm der Stadt Ludwigshafen für den Stadtteil Oppau vorgesehen. Die Straße liegt in einer 30-Km/h-Zone. Es handelt sich um eine beidseitig angebaute örtliche Anliegerstraße, die zusätzlich durch eine Buslinie befahren wird.

Die vorhandenen Verkehrsflächen im Planungsbereich befinden sich aufgrund der langen Nutzungsdauer der Straße, in einem schlechten baulichen Zustand. Dieser Zustand zeigt sich unter anderem durch:

- Risse in der Fahrbahn
- Vielzahl von Aufgrabungen
- Starke Schädigungen im Gehwegbelag
- Keine barrierefreien Bushaltestellen.

Es ist eine grundhafte Erneuerung der Verkehrsflächen geplant. Der Ausbau erfolgt wie im Bestand im Trennprinzip, d.h. die Fahrbahn wird durch Rundbordsteine vom Gehweg und den Parkplätzen getrennt. Die Fahrbahnflächen werden asphaltiert. Die Oberflächenbefestigung der Gehwege und der Gehwegüberfahrten erfolgt mit grauen Pflastersteinen. Die Parkplätze werden mit anthrazitfarbenen Pflastersteinen hergestellt.

Im Bereich der Kreuzung Jahnstraße/Stützelstraße ist in jede Fahrtrichtung eine Bushaltestelle vorhanden. Beide Bushaltestellen werden barrierefrei und somit behindertengerecht ausgebaut.

Im Zuge des Ausbaus der Jahnstraße ist ein Eingriff in das Straßenbegleitgrün unvermeidlich. Es müssen 11 Bäume gefällt werden. Sechs Baumstandorte sind zu nah an den Häusern, diese Bäume benötigen einen Mindestabstand zur Hauswand, der nicht geschaffen werden kann. Fünf Baumstandorte stehen mitten im Gehweg und können aus Gründen der Verkehrssicherheit sowie der richtlinienkonformen Gehweggestaltung (erforderliche Mindestgehwegbreite) nicht verbleiben. Die notwendigen 11 Baumfällungen im Zuge der Neuordnung des Straßenraumes in der Jahnstraße werden durch insgesamt 23 Neupflanzungen ausgeglichen. Die geplante Rodung der 11 Bäumen wurde bereits von der Oberen Naturschutzbehörde genehmigt.

Die Anzahl der gemäß StVO regulären Parkplätze im Bestand, unter Berücksichtigung der Ausweichflächen für den Bus, beträgt 72 Stück. Die Planung sieht 69 Parkplätze vor, somit ist die Parkplatzbilanz nahezu ausgeglichen. Zumal in der Planung der Wegfall von Parkplätzen wegen den neuen Zufahrten zu den Baugrundstücken im südlichen Bereich der Jahnstraße berücksichtigt ist.

Im Rahmen des Ausbaus der Jahnstraße soll auch die Straßenbeleuchtung nach dem aktuellen Stand der Technik erneuert werden.

Die gesamte Ausbaulänge beträgt ca. 430 m. Es werden etwa 6.000 m<sup>2</sup> Fläche umgebaut.

Im Vorgriff auf diese Maßnahme werden die Technischen Werke Ludwigshafen die Gas- und Wasserleitungen erneuern. Die Stadtentwässerung beabsichtigt den Entwässerungskanal zwischen den Einmündungen der Horst-Schork-Straße und der Johannes-Frech-Straße sowie im Seitenteil der Jahnstraße zur Windthorststraße komplett in offener Bauweise zu erneuern.

## 2. Terminplanung

Der Ortsbeirat Oppau stimmte in seiner Sitzung am 24.04.2018 der Vorentwurfsplanung zu. Am 08.05.2018 wurde die Maßnahme den betroffenen Anwohnern vorgestellt.

Der Baubeginn für den Straßenbau ist ab Oktober 2018, nach Abschluss der Maßnahmen der Versorgungsträger geplant. Die Bauzeit wird mit ca. sieben Monaten veranschlagt.

## 3. Kosten

Die Gesamtkosten der Maßnahme sind mit 1.200.000,- Euro veranschlagt und gliedern sich wie folgt:

Kostengruppen	Kosten
1. Straßenbau	870.000,- Euro
2. Beleuchtung	60.000,- Euro
3. Baumpflanzung	70.000,- Euro
4. Planung, Ingenieurleistungen	200.000,- Euro
<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.200.000,- Euro</b>

Die Kostenberechnung erfolgte im Jahr 2018. Wir weisen darauf hin, dass die durchschnittliche Baukostensteigerung nach Preisindex pro Jahr derzeit ca. 2,5 % beträgt.

## 4. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt über Straßenausbaubeiträge im Rahmen des Straßenausbauprogramms und ist wie folgt vorgesehen:

Gesamtkosten	1.200.000,- Euro
Über Beiträge zu finanzieren (80%)	960.000,- Euro
Städtischer Finanzierungsanteil(20%)	240.000,- Euro

Der städtische Anteil der Maßnahme wird aus Krediten finanziert. Dies bedeutet bei 6% Annuität (3% Zinsen und 3% Tilgung) für den städtischen Ergebnis- und Finanzhaushalt 25 Jahre lang eine jährliche Schuldendienstbelastung von 14.400,- Euro.

## 5. Mittelbedarf

Im Haushaltsjahr 2017 wurden bereits ca. 50.000,- Euro für Planungsleistungen ausgegeben. Die restlichen Mittel werden wie folgt benötigt:

Haushaltsjahr	kassenmäßig	VE
2018	1.090.000,- Euro	Euro
2019	60.000,- Euro	Euro

## 6. Verfügbare Mittel:

Im Haushaltsplan 2017/2018 sind Mittel in Höhe von 750.000,- Euro unter der Investitionsnummer 0444743104 eingestellt.

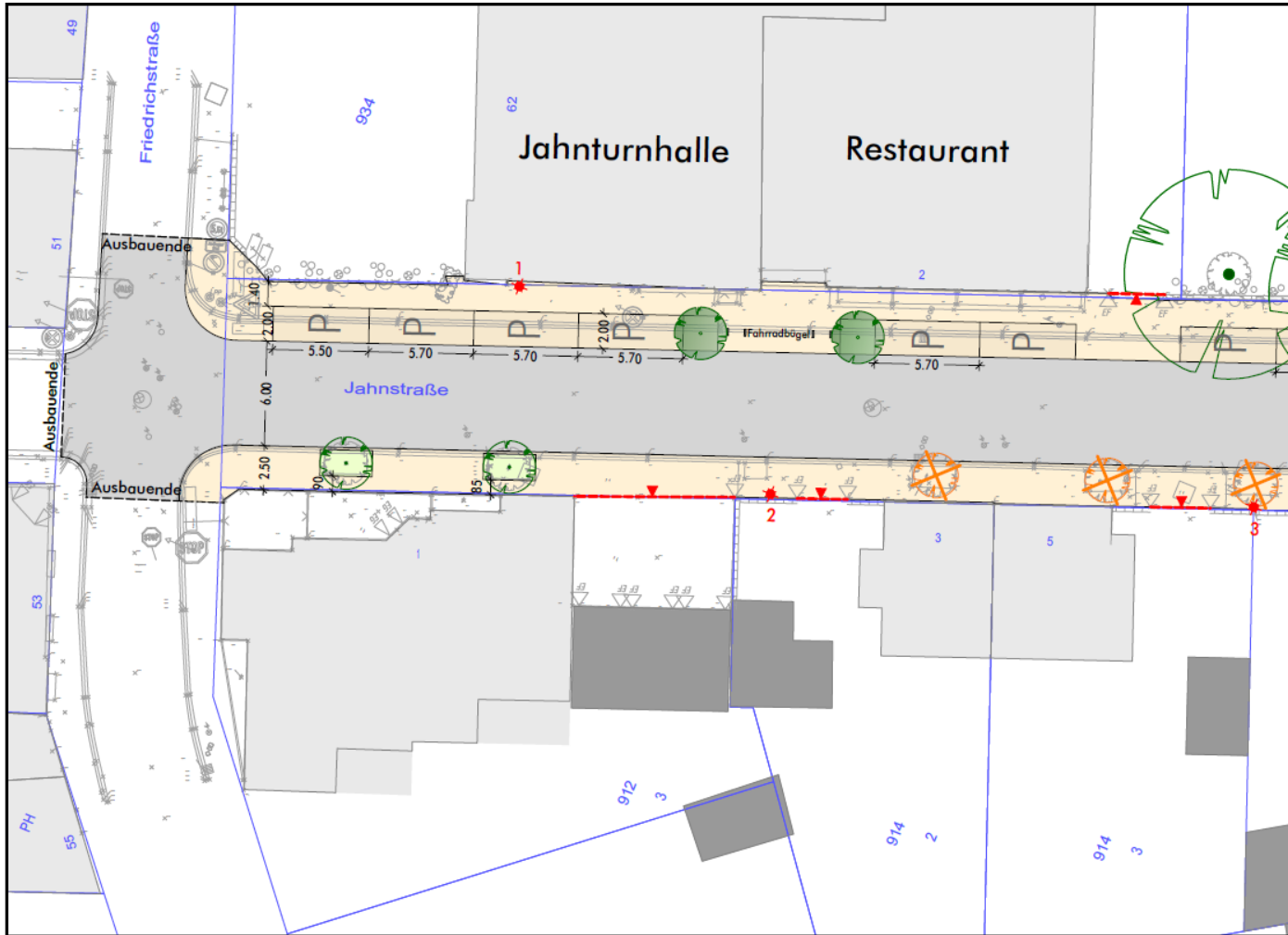
Haushaltsjahr	Ansatz	Plan
2017	50.000,- Euro	Euro
2018	700.000,- Euro	Euro
2019	60.000,- Euro	

Im Nachtragshaushaltsplan 2018 wurden zusätzlich 390.000,- für die Straßenbaumaßnahme eingestellt.

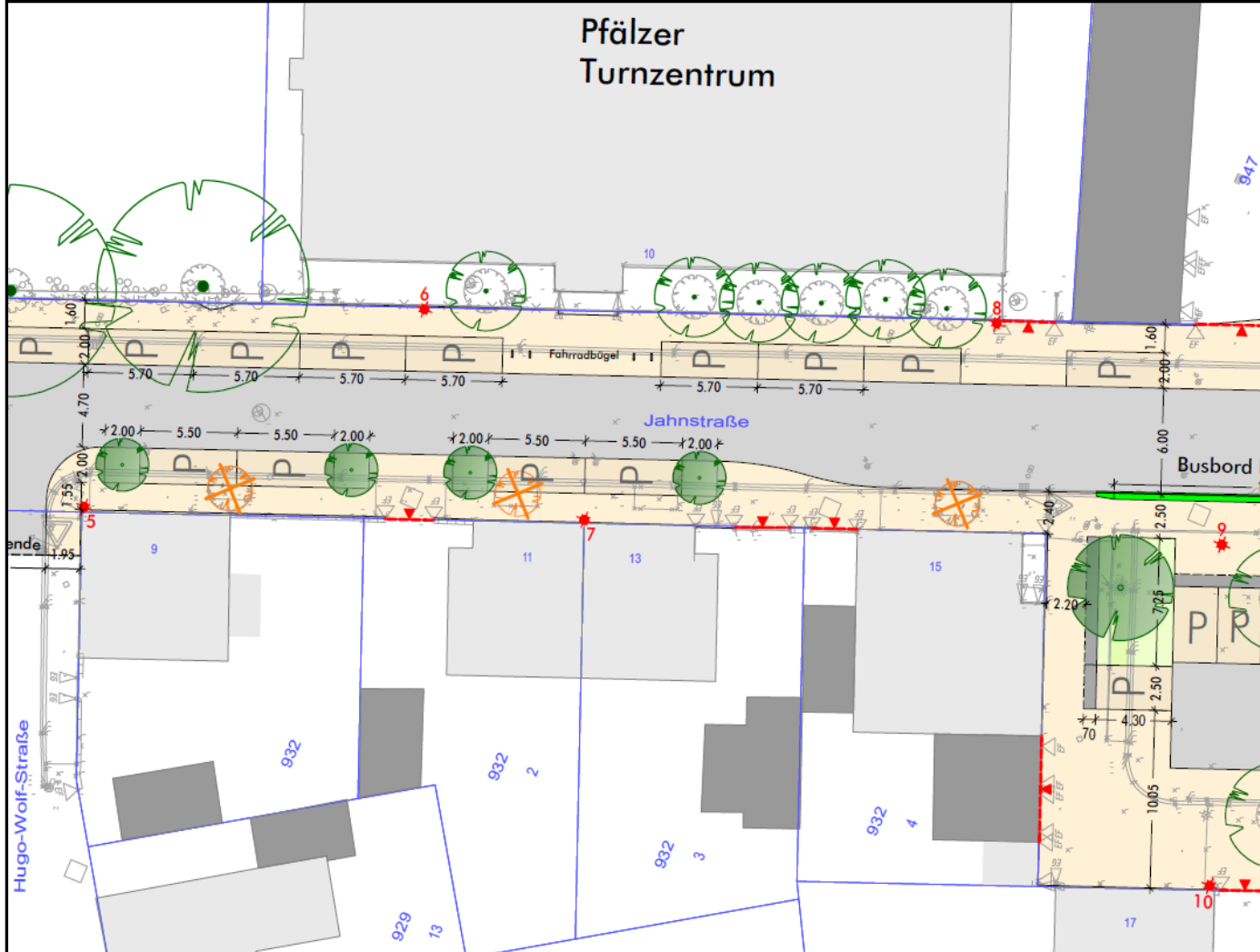
Die geplanten 60.000,- Euro für die Straßenbaumaßnahme im Haushaltsjahr 2019 müssen als Ansatz im Haushaltsplan 2019/2020 eingestellt werden.

Die Maßnahmegenehmigung steht unter dem Vorbehalt, dass der Stadtrat und die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion den Nachtragshaushaltsplan 2018 und den Haushaltsplan 2019/2020 genehmigen.

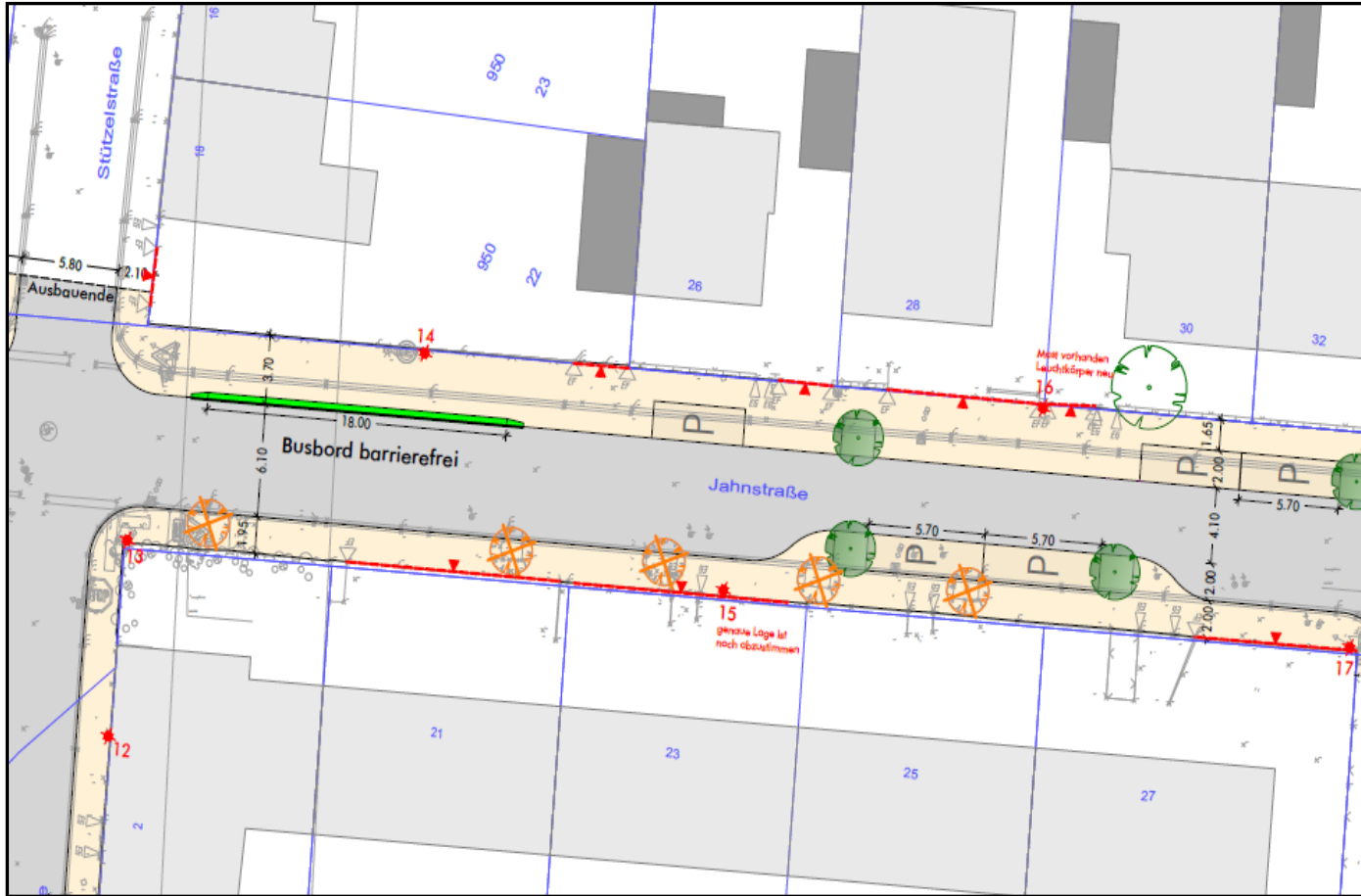
# Entwurfsplan: Friedrichstraße bis Hugo-Wolf-Straße



# Entwurfsplan: Hugo-Wolf-Straße bis Stützelstraße



## Entwurfsplan: Stützelstraße bis Johannes-Frech-Straße



# Entwurfsplan: Johannes-Frech-Straße bis Horst-Schork-Straße

